**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 31 (1905)

Heft: 8

**Artikel:** Zecher-Philosophie

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-439399

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

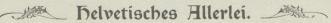
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



(Eine Zivilrekrutenprüfung in Fragen und Antworter.)

elder Kanton ist der wahrheitsliebendste? Waadtland, denn im Wein liegt Wahrheit nur allein. Darum haben sich auch niemals Zesuiten im Pays de Vaud niedergelassen.

Melder Kanton ift das fraftigste Bollwert der Schweig? Schafisausen, benn da werden die schönften Bollen geguchtet und überdies haben sie viele wehrhafte Dechklin und Stierlin im Land.

Belche Schweizerstadt bleibt immer klein, mag sie noch so ausgebehnt und volkreich sein? Kleinbasel, trogdem es über 30,000 Einwohner gablt.

Bohin gehören Leute, bie fich in ber Schweiz für Könige halten ? Rach Königsfelben.

Warum tonnen ben Stadtbernern bie haare nicht zu Berge fteben? Beil die Lauben zu niedrig find.

Bas versteht man unter Jagbahnen? Solche, mo die Raffiere statt am Schalter, hinter ben Karten figen und erst zum Stationchen hinüber rennen, wenn die Lofomotive huftet.

Warum muß man in den größern Orten eine zahlreiche Polizei haben? Beil da oft Zirkus= und Balletvorstellungen sind, wo man genau zusehen muß, daß kein moralisches Aergernis gegeben wird. Wie nennt man den höchsten Mann in der Schweiz? Spelterini. Warum nennt man St. Gallen den Schickslanton? Weil er um Appenzell herum liegt, wie ein Ring Schweinswurst um's Sauerkraut.

Wodurch ift das Toggenburg berühmt? Durch Rübelanken und Rittertreue.

Ist es mahr, daß es immer noch Jesuiten in der Schweiz gibt? Orbentliche nicht, aber außerordentliche, die nicht einmal alle der katholissien Konsession angehören.

Was ist merkwürdiges an den Meteoren?" Es ist das einzige Eisen, das zollfrei in die Schweiz kommt.

Welcher gebürtigen Schweizerin hat man die freie Riederlasjung ver= weigert? Der sigenden Helvetia.

Beiche Rlöfter find bie nüglichsten? Die Benebiftiner, benn fie forgen für gute Magentropfen.

Was ist ber Unterschied zwischen einer Kirche und einem Rurhaus? Auf der Kirche ift ein Storchenneft und auf dem Kurhaus find Hypotheten.

Wie nennt man die Leute, die ohne Patent auf die Jagd geben?

Ladislaus an Stanislaus.



Liäper Bruother!

Wänn Tu dise Zailen liesest, Wirt woll 1 hästiger Knall — fragor vehemens — tie sittliche Zohne turch taß Simplonloch hi9 leichden lassen, tamid ihm Wallis in Kuhzumpst tie drauben uhm so schnekter reiven. Aper auch tie fratelli tes Sitens hapenz jest ringer, männ sie nach Pelvetien reisen, um tord Schulheiser zu pauen, tamid ihre Nagazzen schreipen unt läsen lernen kennen, Alles in unsern Kosten, die Läsepicher unt Schulheiser nämlich. Wihr sint hald 1 universelles Lant 4 abse Velker z. B. auch 4 tie Russen, enem wise in Pern unt Zirich Unisersidden und Laboradorien pauen, woh sie taß Nitroglycerin äcetera kennen lernen, womid sie zu Hause im heuligen Russant 1 Pompengeschänd machen, wie stigura zeigd.

Im Jprigen schlagen tie Russen unt Japanesen einanter ihmer noch in ter Mantschurei herum, tamid sie sich erwärmen kennen, weil es tord jest so kald ist. Aper 4 ten Brieten wihl sich gar Niemant erwärmen, am ahlerwenigsten aper ter sprichwertliche Brietenszar! Es machd ihm hald jest sonst warm genug!

Auch unfere Zaibungen sint fiel zivilifirder geworten gägen vrieher. Wihr lasen darin jüngst:

"Ter Gouverneur von Britisch = Zentralafrika annektirde Rord-Angoniland, sittlich sohn Ayassa 4 Englant. Taß annekdirde Gebied ist 4000 englische Quatradmeilen groß und hod eine Bevelkerung sohn 200,000 Seelen." Zuhr Zaid, ta tie Bäld noch nicht so gepilked Waar, nahnde Mann taß "gestohlen"!... Aper tie Bresse machd jest Ahles mid wänn eß zum guhden Dohn geheert unt Mann sich gägen antere Felker "korrekt" penehmen soll, wieh jingst im Zircher Kandohnsrad Weggen ter Aussen!... Taher Wann heibe einem Lenterreiper nicht Keiper otter Schelm sagen tars, sontern: Hell: Ter Divico, ter Winkelriet unt ter Bupenperg Wirten sich im Grap herumtrehen, wänn sie solche Gesellschaub bekommen mißben!

Glidlicherweise sint Wihr palt zum Monad hinauß, wo tie Kahen ten guhden Dohn ahngepen unt in 1 baar Wochen singd Wann schon: "Run pricht auß ahlen Zgen" u. s. w. Wähn eß jehd nuhr piß Ente Hornig so hutled wie heit, so gipz 1 guhd Jahr, denn:

Op Hornigschnee sohl Mann nicht weinen, Belte bringd Ehr in tie Scheinen; Unt schneit ter Hornig ohn' Unterlaß, Gipz Kirschen ahm 2g unt Wein in tie Faß. Wohmihd ich serpleipe Tain 3 r as ift die politische Polizei, Bi-Ba-Polizei,
Gibt wenig Wolle viel Geschrei, Gi-Ga- viel Geschrei. Die Sinen wollen sie noch han, die Andern wollen sie sahren lan,
Was soll geschehn?

Ein Uebel ist sie sicherlich, siesaesicherlich, Und dabei doch notwendiglich, wiewaewendlich. Der Eine meint zum Schuise, der Andre schimpst zum Truze, Und sie bleibt stahn.

Was ift das Ende von dem Lied, Li=La=Liede? Sie ift am Leib ein böjes Glied, Gli=Cla=Cliede, Sie bleibt's enfant terrible und schmedt wie saule Zwiedel; Man frist sie doch!

#### Neue häxerei.

Bas chapers haft a byna Chnoda? Du chaaft for g'mog tan Fueg verroda. Was för Maschinä hentst der aa, du fiehst grad us wie b'Jsabah. Bas wöttist baweg ana tappa, ond hindersche ond försche trappa? I globa, dyn Berftand ift dromm, jet lauf a bigli, ond tei omm. I tät mi erber starch scharniera, a berigs Narraftod 3'probiera! Do lueg, wie b'Sofa anaftond, a Gugelfuehr ond G'lachter hond. Sa fo. bu määnft, i foll no warta, bu fpieleft bald mit and're Charta, Ber cögle öber bine Schueh, bring s'Mul ond b'deuger nomma que! Labufchi bu! - Du mirft bi truga, mit Fefan a ba Fuege fluga; Bie's nödemol den Engle g'roth, wörft blyba loh, du narriche Floth! Jeg ftoht der Karli gottvergesfa, mo's tuf is Tobel goht wie b'fesfa Säät volle Hochmueth afa chalt, do wöll er jet spaziera halt! Herr Jefis Gott, do abi choga, a große Sond ond gang verwoga! Ond änersmolig loht er goh, ond hagelt wie da Blig davo. Ond Mis mueg lacha ond au johla: Der foll-mer fufer übertrola! Ra Red dervo, der flügt im Schnee, fi's lebalang haft nut fo g'feh! En haag im Beg! - Do chanser fcmeda, ond foll be Chopf no guet verfteda, Bet haut's ba Rarli s'ift en Brus, gab wie vo felber drober uus! Do dond amee Grabe volli g'merits, ond afach obertuflet merits; Wie myt daß goht, feb määß-mä nie, mä chan-en mädli nommä g'fieh. Sönd öberspölte Sacha b'fonder, ma dont do prachta voma Wonder, Die Schnabelftiefel hääßet "Sti", S'ift allweg Baremerch baby. 3 möcht das Ding nöd lang verlefa, die lange Schueh fond Barebefa; Drom han-i g'fäät zu moner Frau: "Bis nob fo bomm, ond lerns gad au!"

### falsche Erziehung.

Wer die Wahrheit bitter empfindet, dem muß mit füßen Lügen von Jugend auf der Geschmack verdorben worden sein!

## Splitter.

Die Wolkenmetter entlädt der Blig Und die Schidsalsmetter - ber Big! -

#### Zecher-Philosophie.

"Biele Tropfert geben erst das Meer", sagt man sonst; ber Zecher aber weiß, daß schon ein "guter Tropsen" auch ein Meer — von Wonne gibt! . . .